

St.Gallen, 3. September 2012

Medienmitteilung

Helvetia robust unterwegs

Die Helvetia Gruppe hat im ersten Halbjahr 2012 einen Gewinn von CHF 162.7 Mio. erwirtschaftet. Mit einem Geschäftsvolumen von CHF 4'527.9 Mio. liegt das Prämienaufkommen auf Vorjahresniveau. Die Kapitalausstattung ist mit einer Solvenz I von 224 Prozent weiterhin stark. Diese Kapitalstärke nutzte die Helvetia zur Fortsetzung ihres Wachstumskurses mit der Akquisition eines Transportversicherungsportfolios in Frankreich und des Einzelleben-Portfolios der SEV Versicherungen in der Schweiz.

Die wichtigsten Kennzahlen für das erste Halbjahr 2012 im Überblick:

- **Geschäftsvolumen: CHF 4'527.9 Mio.** (1. Halbjahr 2011: CHF 4'641.0 Mio.; -0.7 Prozent in Originalwährung)
- **Ergebnis nach Steuern: CHF 162.7 Mio.** (1. Halbjahr 2011: CHF 171.5 Mio.; -5.2 Prozent¹)
- **Solvenz I: 224 Prozent** (31.12.2011: 221 Prozent¹)
- **Weitere Kennzahlen finden Sie im Anhang**

Der Zwischenbericht bestätigt die Stabilität der Helvetia Gruppe. In einem schwierigen ökonomischen Umfeld erwirtschaftete sie ein robustes Periodenergebnis von CHF 162.7 Mio. Gute operative Resultate und eine solide Anlagepolitik haben dazu beigetragen. Neben dem unverändert starken Heimmarkt Schweiz weisen auch die Auslandsmärkte erfreuliche Ergebnisse auf. Die sehr gute Combined Ratio von 93.1 Prozent erreichte die Helvetia dank eines gesunden Nicht-Lebenportfolios und einer erneuten Senkung des Kostensatzes. Robust zeigt sich auch die Gewinnentwicklung im Lebengeschäft, die bei einem Ergebnis von CHF 66.3 Mio. gegenüber Vorjahr gesteigert wurde (plus 7.0 Prozent).

Gezieltes Wachstum

Nach dem zweistelligen Wachstum im Vorjahr wurde das Geschäftsvolumen im ersten Halbjahr 2012 konsolidiert. Aufgrund der tiefen Neuanlagenzinsen in der Schweiz zeichnete die Helvetia BVG-Neugeschäft deutlich selektiver als im Vorjahr. Ein erfreuliches Wachstum in den übrigen Sparten kompensierte den daraus entstandenen Prämienrückgang jedoch weitgehend. So bildeten sich die

¹ Die Angaben zum ersten Halbjahr 2011 wurden nach einer Änderung der Bilanz- und Bewertungsgrundsätze angepasst.

Prämien in der Lebensversicherung insgesamt lediglich um 2 Prozent zurück. Das Nicht-Lebengeschäft wuchs währungsbereinigt erneut um 2.1 Prozent. Diese gezielte Portfolio-Entwicklung unterstreicht die Ambition der Helvetia, nachhaltig profitables Wachstum zu erzielen.

Solide Kapitalanlagen

Die Finanzmärkte wurden auch im ersten Halbjahr 2012 von der europäischen Schuldenkrise beeinflusst. Für das Anlage- und das Risikomanagement stellte diese Situation erneut eine Bewährungsprobe dar. Die langjährig erfolgreiche Strategie, auf qualitativ hochwertige Kapitalanlagen zu setzen, wurde konsequent weitergeführt. Das breit diversifizierte Anlageportfolio hat dabei stabile laufende Erträge sowie substanzielle Bewertungsgewinne erwirtschaftet. Der moderate Wertrückgang, den die geschäftsbedingt gehaltenen Staatsanleihen in Spanien und Italien erfahren haben, wurde durch den markanten Wertanstieg von Anleihen der Schweizerischen Eidgenossenschaft sowie anderer erstklassiger Emittenten bei weitem kompensiert. Insgesamt resultierte ein Anlageergebnis aus Finanzanlagen und Liegenschaften von CHF 543 Mio. (Vorjahr CHF 454 Mio.) bei gleichzeitig deutlichem Anstieg der Bewertungsgewinne im Eigenkapital, was einer erfreulichen Anlageperformance von 2.3 Prozent nach sechs Monaten entspricht. Diese solide Entwicklung kommt auch in der Solvenz-I-Quote von 224 Prozent zum Ausdruck, welche die ausgezeichnete Kapitalausstattung der Helvetia Gruppe illustriert.

Chancenreiche Akquisitionen

Die Kapitalstärke nutzte die Helvetia zur Fortsetzung ihres Wachstumskurses mit der Akquisition eines Transportversicherungsportfolios in Frankreich und eines Einzelleben-Portfolios im Schweizer Heimmarkt. Mit diesen Übernahmen sind erneut wichtige Wachstumsimpulse gesetzt worden. Die Akquisition des Transportversicherungsportfolios der Groupama SA mit einem Prämienvolumen von rund EUR 150 Mio. verdreifacht das bestehende Geschäftsvolumen der Helvetia Frankreich. Sie positioniert sich neu als starke Nummer zwei in diesem Markt. In der Schweiz konnte mit der Übernahme des Einzelleben-Portfolios der SEV Versicherungen mit einem Prämienvolumen von rund CHF 20 Mio. sowohl die Marktposition in der Einzellebensversicherung gestärkt als auch ein Zugang zu einem neuen Kundensegment erschlossen werden. Beide Akquisitionen werden – die Zustimmung der Aufsichtsorgane vorausgesetzt – noch 2012 abgeschlossen.

Stefan Loacker, CEO der Helvetia Gruppe, kommentiert: «Die Helvetia Gruppe konnte erneut ein robustes Ergebnis erzielen. Gleichzeitig ermöglichen uns die attraktiven Zukäufe, den strategischen Wachstumskurs fortzusetzen. Wir werden unsere Ambition, unser attraktives Geschäftsportfolio auf stabilem Fundament dynamisch auszubauen, mit Nachdruck und Umsicht weiter verfolgen.»

Anmerkungen

- Heute findet um 9.30 Uhr ein Conference Call für Medienschaffende in deutscher Sprache bzw. um 12.00 Uhr ein Conference Call für Analysten in englischer Sprache statt.
- Der Conference Call (englisch) kann im Internet unter www.helvetia.com/de mitverfolgt werden (Audio). Ab ca. 16.00 Uhr steht unter www.helvetia.com/de ein Replay zur Verfügung.
- Diese Medienmitteilung finden Sie auch unter www.helvetia.com/media.
- Der Aktionärsbrief inklusive Halbjahresbericht sowie der Foliensatz zur Medien- und Analystenkonferenz sind ab sofort im Internet unter www.helvetia.com/infokit-hj abrufbar.
- Die wichtigsten Kennzahlen finden Sie im Factsheet im Anhang.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Analysten

Helvetia Gruppe
Nicola Maria Breitschopf
Leiterin Investor Relations
Dufourstrasse 40
9001 St.Gallen

Telefon: +41 58 280 56 04
Telefax: +41 58 280 55 89
nicolamaria.breitschopf@helvetia.ch
www.helvetia.com

Medien

Helvetia Gruppe
Martin Nellen
Leiter Corporate Communications
and Brand Management
Dufourstrasse 40
9001 St.Gallen

Telefon: +41 58 280 56 88
Telefax: +41 58 280 55 89
martin.nellen@helvetia.ch
www.helvetia.com

Über die Helvetia Gruppe

Die Helvetia Gruppe ist in über 150 Jahren aus verschiedenen schweizerischen und ausländischen Versicherungsunternehmen zu einer erfolgreichen, europaweit präsenten Versicherungsgruppe gewachsen. Heute verfügt die Helvetia über Niederlassungen in der Schweiz, in Deutschland, Österreich, Spanien, Italien und Frankreich und organisiert Teile ihrer Investment- und Finanzierungsaktivitäten über Tochter- und Fondsgesellschaften in Luxemburg und Jersey. Der Hauptsitz der Gruppe befindet sich im schweizerischen St.Gallen. Die Helvetia ist im Leben-, Schaden- und Rückversicherungsgeschäft aktiv und erbringt mit rund 4'900 Mitarbeitenden Dienstleistungen für mehr als 2.5 Millionen Kunden. Bei einem Geschäftsvolumen von CHF 7.2 Mia. erzielte die Helvetia im Geschäftsjahr 2011 einen Reingewinn von CHF 289.9 Mio. Die Namenaktien der Helvetia Holding werden an der Schweizer Börse SIX Swiss Exchange unter dem Kürzel HELN gehandelt.

Haftungsausschluss bezüglich zukunftsgerichteter Aussagen

Dieses Dokument wurde von der Helvetia Gruppe erstellt und darf vom Empfänger ohne die Zustimmung der Helvetia Gruppe weder kopiert noch abgeändert, angeboten, verkauft oder sonstwie an Drittpersonen abgegeben werden. Es wurden alle zumutbaren Anstrengungen unternommen, um sicherzustellen, dass die hier dargelegten Sachverhalte richtig und alle hier enthaltenen Meinungen fair und angemessen sind. Informationen und Zahlenangaben aus externen Quellen dürfen nicht als von der Helvetia Gruppe für richtig befunden oder bestätigt verstanden werden. Weder die Helvetia Gruppe als solche noch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen haften für Verluste, die mittelbar oder unmittelbar aus der Nutzung dieser Informationen erwachsen. Die in diesem Dokument dargelegten Fakten und Informationen sind möglichst aktuell, können sich aber in der Zukunft ändern. Sowohl die Helvetia Gruppe als solche als auch ihre Organe, leitenden Angestellten, Mitarbeiter und Berater oder sonstige Personen lehnen jede ausdrückliche oder implizite Haftung oder Gewähr für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der in diesem Dokument enthaltenen Informationen ab. Dieses Dokument kann Prognosen oder andere zukunftsgerichtete Aussagen im Zusammenhang mit der Helvetia Gruppe enthalten, die naturgemäss mit allgemeinen wie auch spezifischen Risiken und Unsicherheiten verbunden sind, und es besteht die Gefahr, dass sich die Prognosen, Voraussagen, Pläne und anderen expliziten oder impliziten Inhalte zukunftsgerichteter Aussagen als unzutreffend herausstellen. Wir machen darauf aufmerksam, dass eine Reihe wichtiger Faktoren dazu beitragen kann, dass die tatsächlichen Ergebnisse in hohem Masse von den Plänen, Zielsetzungen, Erwartungen, Schätzungen und Absichten, die in solchen zukunftsgerichteten Aussagen zum Ausdruck kommen, abweichen. Zu diesen Faktoren gehören: (1) Änderungen der allgemeinen Wirtschaftslage namentlich auf den Märkten, auf denen wir tätig sind, (2) Entwicklung der Finanzmärkte, (3) Zinssatz-

änderungen, (4) Wechselkursfluktuationen, (5) Änderungen der Gesetze und Verordnungen einschliesslich der Rechnungslegungsgrundsätze und Bilanzierungspraktiken, (6) Risiken in Verbindung mit der Umsetzung unserer Geschäftsstrategien, (7) Häufigkeit, Umfang und allgemeine Entwicklung der Versicherungsfälle, (8) Sterblichkeits- und Morbiditätsrate sowie (9) Erneuerungs- und Verfallsraten von Policen. In diesem Zusammenhang weisen wir darauf hin, dass die vorstehende Liste wichtiger Faktoren nicht vollständig ist. Bei der Bewertung zukunftsgerichteter Aussagen sollten Sie daher die genannten Faktoren und andere Ungewissheiten sorgfältig prüfen. Alle zukunftsgerichteten Aussagen gründen auf Informationen, die der Helvetia Gruppe am Tag ihrer Veröffentlichung zur Verfügung standen; die Helvetia Gruppe ist nur dann zur Aktualisierung dieser Aussagen verpflichtet, wenn die geltenden Gesetze dies verlangen.

Zweck dieses Dokuments ist es, die Aktionäre der Helvetia Gruppe und die Öffentlichkeit über die Geschäftstätigkeit im ersten Halbjahr 2012 zu informieren. Dieses Dokument stellt weder ein Angebot noch eine Aufforderung zum Umtausch, Kauf oder zur Zeichnung von Wertpapieren, noch einen Emissionsprospekt im Sinne von Art. 652a des Schweizerischen Obligationenrechts oder einen Kotierungsprospekt gemäss dem Kotierungsreglement der SIX Swiss Exchange dar. Nimmt die Helvetia Gruppe in Zukunft eine oder mehrere Kapitalerhöhungen vor, sollten die Anleger ihre Entscheidung zum Kauf oder zur Zeichnung neuer Aktien oder sonstiger Wertpapiere ausschliesslich auf der Grundlage des massgeblichen Emissionsprospekts treffen. Dieses Dokument ist ebenfalls in englischer, französischer und italienischer Sprache erhältlich. Verbindlich ist die deutsche Fassung.

Die wichtigsten Zahlen per 30.06.2012

	30.6.2012	31.12.2011 ¹	30.6.2011 ¹
Aktienkennzahlen Helvetia Holding AG			
Periodenergebnis des Konzerns je Aktie in CHF	17.4	32.7	19.1
Konsolidiertes Eigenkapital je Aktie in CHF	401.9	392.0	364.5
Stichtagskurs der Helvetia-Namenaktie in CHF	286.0	295.0	360.0
Börsenkapitalisierung zum Stichtagskurs in Mio. CHF	2 474.7	2 552.6	3 115.0
Ausgegebene Aktien in Stück	8 652 875	8 652 875	8 652 875

in Mio. CHF

Geschäftsvolumen

Bruttoprämien Leben	2 840.0	4 258.6	2 887.2
Depoteinlagen Leben	85.1	261.2	128.9
Bruttoprämien Nicht-Leben	1 490.8	2 431.8	1 509.7
Aktive Rückversicherung	112.0	220.5	115.2
Geschäftsvolumen	4 527.9	7 172.1	4 641.0

Ergebniskennzahlen

Ergebnis Leben	66.3	155.2	62.0
Ergebnis Nicht-Leben	84.2	135.5	90.1
Ergebnis Übrige Tätigkeiten	12.2	-0.8	19.4
Ergebnis des Konzerns nach Steuern	162.7	289.9	171.5
Ergebnis aus Kapitalanlagen	593.4	832.9	425.8
davon Ergebnis aus Finanzanlagen und Liegenschaften der Gruppe	543.2	878.4	453.7

Bilanzkennzahlen

Konsolidiertes Eigenkapital (ohne Vorzugspapiere)	3 461.2	3 377.9	3 141.2
Rückstellungen für Versicherungs- und Investmentverträge (netto)	31 662.3	30 125.5	29 814.5
Kapitalanlagen	36 466.5	34 839.0	34 394.1
davon Finanzanlagen und Liegenschaften der Gruppe	34 569.0	32 978.0	32 516.9

Ratios

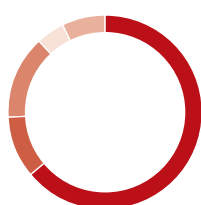
Eigenkapitalrendite annualisiert ²	8.9%	8.6%	10.4%
Combined Ratio (brutto)	90.6%	94.3%	88.9%
Combined Ratio (netto)	93.1%	95.6%	92.5%
Direkte Rendite annualisiert	2.9%	2.9%	3.0%
Anlageperformance	2.3%	3.6%	1.0%
Solvenz I	224%	221%	217%

¹ Die bisher gültige Reservierungspraxis zur Abdeckung von noch nicht gemeldeten Grossschäden wurde ersetzt. Die Vorjahreszahlen wurden entsprechend angepasst.

² Basiert auf dem für Aktien eingetretenen Ergebnis (erfolgswirksame Berücksichtigung der Zinsen auf Vorzugspapieren) dividiert durch das durchschnittliche Aktionärskapital (Eigenkapital vor Vorzugspapieren).

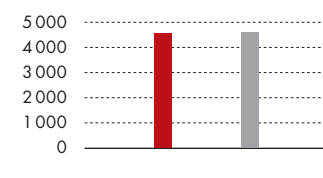
Geschäftsvolumen

	Wachstum %	30.6.2012
in Mio. CHF wechsellkursbereinigt		
■ Schweiz	-1.1	2 894.1
■ Deutschland	2.8	475.4
■ Italien	-0.9	626.2
■ Spanien	-3.1	210.8
■ Übrige Versicherungseinheiten	0.0	321.4
Total	-0.7	4 527.9



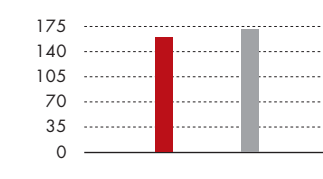
Geschäftsvolumen

in Mio. CHF



Gewinn

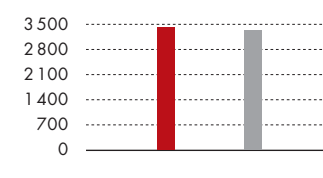
in Mio. CHF



■ 30.6.2012 ■ 30.6.2011

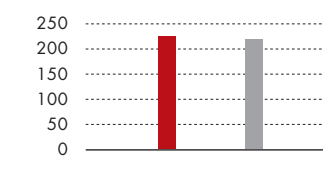
Eigenkapital

in Mio. CHF



Solvenz I

in Prozent



■ 30.6.2012 ■ 31.12.2011

Unternehmenskalender

11. März 2013	Publikation des Jahresergebnisses 2012
19. April 2013	Ordentliche Generalversammlung in St. Gallen
2. September 2013	Publikation des Halbjahresergebnisses 2013